

Nano-Seal 500R

Überarbeitet am: 11.09.2017

Seite 1 von 2

Allgemeine Beschreibung:

Gebrauchsfertiges flüssiges farbloses Imprägniermittel, das aufgrund der Kapillarwirkung in Poren eindringt und sie dauerelastisch versiegelt. Enthält Lösemittel.

Für optimale Korrosionsschutzergebnisse und eine optimale chemische Beständigkeit sollte Nano-Seal 500R bei 220°C für 2 Stunden getempert werden.

Besondere Eigenschaften:

- Sehr hohe thermische Beständigkeit (bis 500°C).
- Sehr hohe Beständigkeit gegenüber aggressiven Chemikalien (nach Tempern).
- Nano-Seal 500R ist hydrophob.
- Nano-Seal 500R verleiht hohe Durchschlagfestigkeit.

Anwendungsgebiete:

Als Siegler in der Additiven Fertigung (FDM, SLS, SLM).

Technische Daten bei 20°C

Thermische Beständigkeit:

Thermische Zersetzung des Polymeren oberhalb von 500°C.

Chemische Beständigkeit bei 20°C:

Aceton	2	Methylenchlorid	2-3
Benzin	1-2	Motoröl	1
Chlorkohlenwasserstoffe (allg.)	1-2	Verd. Natronlauge	1-2
Ester (allg.)	1-2	Verd. Salzsäure	1-2
Ethylacetat	1-2	Verd. Schwefelsäure	1-2
Kältemittel	1-2	Ketone	1-2

1: voll beständig

3: beständig bei sofortigem Abwaschen

2: kurzes Eintauchen möglich

4: unbeständig

Die Daten wurden mit Nano-Seal 500R, das zuvor bei 220°C/2h getempert wurde, erhalten.

Die Liste ist nicht vollständig. Sollte Ihr spezieller Anwendungsfall nicht erwähnt sein, beraten wir Sie gerne oder führen Versuche in unserem Labor durch.

Nano-Seal 500R

Überarbeitet am: 11.09.2017

Seite 2 von 2

Viskosität:

Brookfield: 5 - 10 mPas bei 25°C

Aushärtezeit:

Ca. 6 Stdn. bei Raumtemperatur, dann – da, wo der Grundwerkstoff die Temperatur zulässt - langsam erwärmen und auf 220°C für 2 h halten.
Die Angaben sind als Ca.-Angaben zu verstehen, da die Aushärtung stark von der Porengröße und –form bzw. der Wandstärke abhängt.

Lieferform:

Farblose niederviskose Flüssigkeit
Gebinde: 1, 5 L und 200 L

Haltbarkeit:

2 Jahre (Lagerung unterhalb 30°C und möglichst unter Lichtausschluss;
Gefäß immer sorgfältig verschließen).

Verarbeitung:

Das Produkt wird gebrauchsfertig geliefert. Es kann also in der Lieferform direkt vor Ort eingesetzt werden.
Typische Anwendungsarten sind Einpinseln, Sprühen oder Tauchen des Werkstückes. Vakuum- oder Druckanlagen sind in der Regel nicht erforderlich.
Die Beständigkeit des Modells gegenüber Lösemitteln sollte vorher geprüft werden.

Anwendung:

- Reinigen (vorzugsweise Aceton) und trocknen der Werkstücke bei Raumtemperatur.
- Mehrmaliges Einpinseln „nass-in-nass“ oder Eintauchen für mind. 15 min. Temperatur der Oberfläche mind. 3°C über dem jeweiligen Taupunkt.
- Befüllen von geschlossenen Hohlräumen (Kühlkreislauf) zur Versiegelung von innen ist ebenfalls möglich.
- Ca. 6 Stdn. bei Raumtemperatur trocknen lassen, dann da wo der Grundwerkstoff die Temperatur zulässt - langsam erwärmen und für 2h auf 220°C halten.

Sicherheitshinweis:

**Für gute Belüftung sorgen und potentielle Zündquellen entfernen.
Vor Gebrauch Sicherheitsdatenblatt lesen.**

Die angegebenen technischen Daten sind als allgemeine Richtlinien zu verstehen. Sie wurden in Laborversuchen unter optimalen Bedingungen erzielt. Für die Eignung der Produkte zu den jeweiligen besonderen Verwendungszwecken des Bestellers kann keine Haftung übernommen werden. Es wird empfohlen, diese besondere Eignung in Vorversuchen zu prüfen.